

Wir Steirer

konkret-kritisch-freiheitlich



FPÖ DIE SOZIALE HEIMATPARTEI

Aus dem Inhalt

- Persönlicher Kommentar
GR Martin Eder
... Seite 2
- Ausflug zum „Hörndler im
Tobergraben“
... Seite 2
- Bezirkstag mit KO Kunasek
und LPO Dr. Kurzmann
... Seite 2
- FPÖ** Inserat von LPO Mario
Kunasek
... Seite 3
- RfJ Weiz weiterhin auf
Erfolgskurs
...Seite 4
- LAbg. BezPO Erich Hafner
... Seite 4

Ausgabe Oktober 2015

FPÖ Bezirk Weiz Homepage
www.fpoe-weiz.at

WERDE PARTEI
www.fpoemitglied.at

Landwirtschaftskammerwahl
31. Jänner 2016

Einladung

Sturm&Kastanien

Samstag, 07. Nov. 2015

ab 09.00 Uhr

Hauptplatz Weiz



Die **FPÖ** Stadtpartei Weiz freut sich auf einen gemütlichen Vormittag mit euch!

Steirerland in Steirerhand

www.fpoe-stmk.at

FPÖ DIE SOZIALE HEIMATPARTEI

Steirerland in Steirerhand



Liebe Weizer!

Bei der Gemeinderatssitzung, am 21.09. wurden von uns Freiheitlichen zwei Dringlichkeitsanträge eingebracht. Der erste Antrag zum Thema „NEIN zum Durchgriffsrecht des Bundes zur Unterbringung von Asylwerbern.“ wurde nach reichlicher Diskussion abgelehnt, außer den 2 Stimmen der FPÖ. In diesem Antrag, welcher einheitlich in den steirischen Gemeinden von der FPÖ eingebracht wurde, geht es darum, nein zu der Flüchtlingsaufnahmequote von 1,5 Prozent zu sagen. Wir sind der Meinung, dass jede Gemeinde selbst bestimmen sollte ob und vor allem wie viele Flüchtlinge man unterbringen kann.

Unser zweiter Antrag zum Thema „Schulstartgeld für Taferlklassler“ wurde unter dem Gesichtspunkt, der gerechten Verteilung, in den dafür zuständigen Beirat verwiesen. Das heißt, das Anstelle der von uns geforderten 100 Euro für jeden Schulanfänger, eine soziale Staffelung eingeführt wird, welche Einkommensabhängig sein soll. Diese neue Regelung, welche ab September 2016 zur Anwendung kommt, ist für uns ein vertretbarer Kompromiss.

Wir möchten bei dieser Gelegenheit noch auf unser Sturm & Kastanien Stand am Samstag, den 7.11. beginnend um 9:00 hinweisen und würden uns sehr auf neue und bekannte Gesichter freuen!

Auch wird es eine erneute Fahrt zum „Hörndler im Tobergraben zum gemütlichen Wiaschtlessn“ am 19.03.2016 geben, wofür wir um eine frühe Anmeldung bitten!

Wir wünschen allen einen schönen Herbst! Mit freiheitlichen Grüßen
GR Martin Eder und das Team der FPÖ Weiz

Ausflug zum „Hörndler im Tobergraben“

Am 17. Oktober fuhr die FPÖ Stadtparteigruppe Weiz mit Freunden zum "Hörndler im Tobergraben". Zu zwölf starteten wir vom Treffpunkt in Weiz und fuhren mit dem Bus nach Passail. Dort angekommen wartete der Wirt bereits, um uns seine Selche zu zeigen. Die Selchkammer wird von einer separaten Feuerstelle beheizt, der Rauch, mittels einer in den Boden eingelassenen Rohrleitung der Rauchkammer

zugeführt. Mit frischem Fleisch ausgestattet, ging es anschließend in die Wirtsstube zur einer gemütlichen Jause. Bei super Stimmung wurde auch noch ein Termin für einen weiteren Besuch am 19. März 2016 vereinbart, zu dem wir euch gerne einladen wollen! Es wird um rasche Anmeldung, im FPÖ Bezirksbüro Weiz, gebeten.

Büro: 03172/30654, weiz@fpoe-stmk.at



Bezirkstag mit KO Mario Kunasek und LPO Dr. Gerhard Kurzmann

Am Mittwoch, dem 30. September 2015, fand der Bezirkstag mit LPO 3.-LT Präs. Dr. Gerhard Kurzmann, LPS KO LABg. Vzbgm. Mario Kunasek und LABg. BezPO GK Erich Hafner statt. Der Tag begann mit einer Pressekonferenz im Laurenzi Bräu und einem Infostand zum Thema „Asylchaos stoppen“ in Gleisdorf. Gemeinsam mit der FPÖ Stadtpartei Gleisdorf wurden die Leute auf dieses wichtige Thema hingewiesen. Anschließend ging es weiter nach Weiz, wo man nach dem Mittagessen im Gasthaus Strobl, in der Europa-Allee, einen Infostand aufstellte. Mit Hilfe der fleißigen FPÖ Stadtpartei Weiz wurden viele Flyer verteilt, interessante Gespräche geführt und neue Kontakte geknüpft. LABg. BezPO Hafner besuchte mit LPO Dr. Gerhard Kurzmann und KO Mario Kunasek einige Geschäfte und Lokale in Weiz. Nach einem erfolgreichen Nachmittag fuhren wir zum Cafe Pub Esprit in An-

ger (siehe Foto oben), wo schon viele Freunde und Mitglieder der Freiheitlichen Partei versammelt waren. Bei guter Stimmung und bester Verpflegung wurde hier der Zusammenhalt untereinander gestärkt um weiterhin, gemeinsam und motiviert, die Interessen der Bevölkerung zu vertreten. Ein großes Dankeschön an Patrick Schüler für diese, wirklich tolle Aktion! Zum Abschluss wurde bei einer erweiterten Bezirksparteileitungssitzung im Predingerhof über brisante Themen aus den Gemeinden und dem Landtag diskutiert, auch wurde über die bevorstehende Landwirtschaftskammerwahl, am 31. Jänner 2016, gesprochen. Bei einer gemütlichen Stehrunde ließ man diesen erfolgreichen Tag ausklingen.

Für ihre Mitarbeit möchten wir uns herzlich bei LPO Dr. Gerhard Kurzmann und KO Landtagsabgeordneten Mario Kunasek bedanken.

Keine „All-inclusive-Gesundheitsversorgung“ für Asylwerber!

Fast **200.000 vermeintliche Flüchtlinge** sind im September in Österreich angekommen. Auch wenn der größte Teil weitergezogen ist, haben doch rund **8.000** von ihnen in Österreich um **Asyl** angesucht. Allein heuer ist laut Innenministerium mit etwa **80.000 Asylwerbern** zu rechnen.

Angesichts dieser **modernen Völkerwanderung** und der **illegalen Massenzuwanderung** stößt das heimische Gesundheitswesen finanziell und strukturell längst an seine Grenzen.

So sichert bereits das Stellen eines **Asylantrages** den **vollen Zugang zum heimischen Gesundheitssystem**. Dies verursacht **enorme Kosten** und belastet das ohnehin schon angespannte Budget.

Asylberechtigte haben überdies **keinerlei Motivation**, sich eine Arbeit zu suchen, wenn sie unabhängig davon **Mindestsicherung** und **Leistungen der Krankenversicherung** garantiert bekommen. Der volle Zugang zum steirischen Gesundheitssystem für Asylsuchende aus aller Herren Länder wurde von der FPÖ bereits mehrfach thematisiert.

Die Freiheitlichen stellen nun einen Antrag, der gewährleisten soll, dass **Asylwerber** zwar **medizinische Grundleistungen** aus der Gesundheitsversorgung, nicht jedoch ein **„All-inclusive-Paket“** erhalten.



KO LAbg.
Mario Kunasek



„Während österreichische Staatsbürger jahrelang in das Gesundheitssystem einzahlen, werden sämtliche Leistungen – auch weiterführende, wie etwa Zahnregulierungen – an Fremde geradezu verschenkt. Diese Ungerechtigkeit gilt es schnellstmöglich abzustellen.“

RFJ Weiz weiterhin auf Erfolgskurs!

Unter der Leitung des geschäftsführenden Landesobmanns Philipp Könighofer fand am 27.07.2015 der Bezirksjugendtag des Rings Freiheitlicher Jugend (RFJ) Weiz statt. Die Delegierten wählten Manuel Kahr einstimmig zum neuen Obmann der Bezirksgruppe. Der bisherige RFJ-Obmann Patrick Derler möchte seinen politischen Fokus künftig vor allem auf



seine Aufgabe als Vizebürgermeister in Birkfeld und die Funktion als stellvertretender Bezirksparteiobmann der FPÖ Weiz legen. Dennoch wird er neben Robert Wölfler den RFJ weiter als Obmann Stellvertreter unterstützen. „Unsere Be-

zirksorganisation hat sich in den vergangenen Jahren hervorragend entwickelt. Manuel Kahr wird diesen Erfolgsweg mit Sicherheit fortsetzen“, so Derler. Die Kassaführung für die kommende Funktionsperiode übernimmt Manuel Pfeifer.

weis gestellt.“ In seinen Schlussworten, des neugewählten Obmanns, bedankte sich Manuel Kahr nochmals für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und versicherte, sich mit vollem Einsatz für die Jugend im Bezirk Weiz einzusetzen.

Die Schriftführung obliegt Vanessa Groß. Philipp Könighofer erläuterte in seinem politischen Referat die Wichtigkeit einer aktiven Jugend innerhalb der freiheitlichen Gesinnungsgemeinschaft:

„Der RFJ ist die personelle Kaderschmiede der FPÖ Steiermark. Das haben wir auch bei den vergangenen Gemeinderats- und Landtagswahlen unter Be-

Liebe Bevölkerung der Stadtgemeinde Weiz!

Der 31.5.2015 war ein historisch geprägter Wahlsonntag für die FPÖ Steiermark und natürlich auch für mich. Bevor ich ein paar wichtige Informationen weitergebe, möchte ich mich bei all denjenigen bedanken, die mir das Vertrauen gegeben haben und ich werde euch sicher nicht enttäuschen. Aber ich möchte auch diejenigen mit meiner Arbeit davon überzeugen, die sich damals noch nicht ganz sicher waren. Heute wissen die Leute und ich in unserer Region, dass es enorm wichtig war, mit einem Mandat in den Steiermärkischen Landtag einzuziehen. Ob in Gersdorf, im Bezirk Weiz oder auch im Wahlkreis Oststeiermark bin ich seit der Angelobung bei Veranstaltungen, Sitzungen und Besprechungen im Einsatz und bin sehr oft der einzige Vertreter des Landes Steiermark. Zu schade wäre es gewesen, würde diese Region auf der Landkarte ein weißer Fleck sein, was das politische Engage-

ment eines Abgeordneten betrifft. Am 16.6.2015 fand die konstituierende Sitzung des Landtages mit der Angelobung im Sitzungssaal des Landhauses in Graz statt. Bei dieser wurde die Wahl des Landtagspräsidiums, des Landeshauptmannes, die Mitglieder des Bundesrates und der Landesregierung sowie die Bildung der Ausschüsse durchgeführt. Bei einem der wichtigsten Ausschüsse stellen wir den Obmann: Kontrollausschuss! Vorsitzender ist unser Klubobmann LAbg. Vzbgm. Mario Kunasek. Meine Ausschüsse sind wie folgt: Finanzen, Gemeinden sowie Infrastruktur. Ersatzmitglied bin ich in den Sparten: Gesundheit, Landwirtschaft, Petitionen und Umwelt. Eine große Aufgabe kommt als Bereichssprecher „Verkehr“ auf mich zu. Ich werde all diese Arbeiten als Auftrag für und mit Euch ansehen und nach besten Wissen und Gewissen aufopfernd erfüllen. Die Politik kann keine Arbeits-

plätze und Ähnliches schaffen, sehr wohl aber die Rahmenbedingungen, dazu bin ich bereit. Meine beruflichen Tätigkeiten werden sich in Zukunft ausschließlich im Bereich des Abgeordneten zum Steiermärkischen Landtag, Bezirksparteiobmann der FPÖ Weiz und als Gemeindegassier in der Gemeinde Gersdorf a.d.F. widerspiegeln.



In diesem Sinne, nochmals herzlichen Dank für die Unterstützung, euer LAbg. BezPO GK Erich Hafner.

0664/4658914 , erich.hafner@fpoe.at

Steierland in Steirerhand